



Da stellte sich bei Hettel ein fremder Riese dar.

### Elftes Abenteuer.

#### Wie Hartmut zu Hettel kam.

**B**erfloßen seit der Botschaft  
 War mehr schon als ein Jahr,  
 Da stellte sich bei Hettel  
 Ein fremder Riese dar;  
 Er kam von fernen Landen  
 Zum Hegelingenstrand,  
 Es nannte keinen Namen  
 Der Held und auch kein Land,  
 Doch sah an Kleid und Rössen  
 Von Herr und Knecht man schon,  
 Es sei der fremde Degen  
 Ein reicher Königssohn.  
 Von all den edeln Frauen  
 War ihm nicht eine gram,  
 Wenn er in edlem Anstand  
 Zu Hildens Sessel kam,  
 Da zeigte Fürstentugend  
 Der Fremdling allsofehr,  
 Als wär' er wert der Minne  
 Von Königinnen hehr.

Er und die Seinen waren  
 Bei Hof so gern geseh'n,  
 Daß er wohl hoffen mochte,  
 Es könnte doch gescheh'n,  
 Daß ihn Herrn Hettels Tochter  
 Zum Freunde nehme an;  
 Man sah's, er war Gudrunen  
 In Züchten zugethan.  
 Er war gar wohl gewachsen,  
 Ein echtes Heldenbild,  
 Gar breit von Brust und Schultern,  
 Das Antlitz ernst und mild,  
 Die Augen gleich dem Falken  
 So scharfen Blicks und Kühn;  
 Die Frauen, die drein schauten,  
 Wie Rosen mußten blüh'n.

„Es mochten manche Blicke  
 Da hin und wieder geh'n,  
 Ihm deuchte, Hettels Tochter,